



Das Startchancen- Programm für Schulen

Wir bieten Startchancen-
Schulen Unterstützung an!

Das Startchancen-Programm für Startchancen-Schulen in NRW

Für gerechte Bildung in Deutschland

Das Startchancen-Programm ist das größte Bildungsprogramm in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland mit einem Volumen von 20 Milliarden Euro. Es richtet sich an sozioökonomisch benachteiligte Schulen.



„Wir bieten Schulen gezielte Unterstützung von der Zielklärung über die Maßnahmenplanung bis hin zur Umsetzung und Evaluation.“

Dennis Sawatzki | Institut für Schulentwicklung und Hochschuldidaktik

Die Vorteile durch das Startchancen-Programm:



Trotz der umfassenden Finanzierung gibt es Herausforderungen: Bürokratische Hürden und mangelnde Kommunikationsstrategien haben bisherige Programme oft verlangsamt. Unsere Unterstützung hilft Ihnen, diese Hindernisse zu überwinden und die Gelder effizient zu nutzen.



Startchancen-Programm in Nordrhein-Westfalen

Bundesmittel: 225,6 Mio. €/Jahr

- **Säule 1:**
96,7 Mio. €/Jahr
- **Säule 2 & 3:**
je 64,5 Mio. €/Jahr

Teilnehmende Schulen: ca. 900

Auswahlkriterien:

Sozialindex, SGB-II-Quote, nicht-deutsche Familiensprache, Zuzug aus dem Ausland, Förderschwerpunkte

Überführung bestehender Programme:

- Talentschulen ab August 2025
- Schule macht stark ab August 2025
- Familiengrundschulzentren bleiben unabhängig

Wie wir Ihre Schule beim Startchancen-Programm unterstützen können

Um eine erfolgreiche Umsetzung des Startchancen-Programms an Ihrer Schule sicherzustellen, bieten wir Ihnen praxisnahe Beratung und Prozessbegleitung an.

Die 3 Säulen des Programmes



1. Lernumgebung



2. Schul- und Unterrichtsentwicklung



3. Personalentwicklung

Wir sind spezialisiert auf Schul- und Unterrichtsentwicklung (Säule II), die 30 % der Fördermittel umfasst. Diese Mittel stehen über zehn Jahre zur Verfügung und bieten Ihnen flexiblen Handlungsspielraum.

Unsere Leistungen für Schulleitungen, Steuergruppen und Kollegien



Beratung und Prozessbegleitung für eine systemische Schulentwicklung



Fortbildungsangebote und individuell angepasste Weiterbildungsformate



Moderation von Entwicklungsprozessen in der Schule



Systemisches Coaching sowie Team- und Einzelsupervision

Unsere 6 Schwerpunkte für Ihre Schule

1. Datengestützte Schulentwicklung

Unterstützung von der Vision über die Umsetzung bis zur Evaluation.

2. Aufbau (multi)professioneller Teamstrukturen

Förderung der Zusammenarbeit verschiedener Fachkräfte durch regelmäßige Teamtreffen, klare Rollenverteilung und abgestimmte Prozesse, um die gemeinsame Verantwortung für die Entwicklung aller Schüler:innen zu übernehmen und Ressourcen optimal zu nutzen.

3. Literacy

Angebote zur Verbesserung der Lese- und Schreibkompetenz, basierend auf wissenschaftlich fundierten Materialien.

4. Gesundheitsförderung

Lehrkräftefortbildungen und Sozialkompetenztrainings zur Stärkung des Schulklimas und der individuellen Gesundheit.

5. Kultur der Digitalität

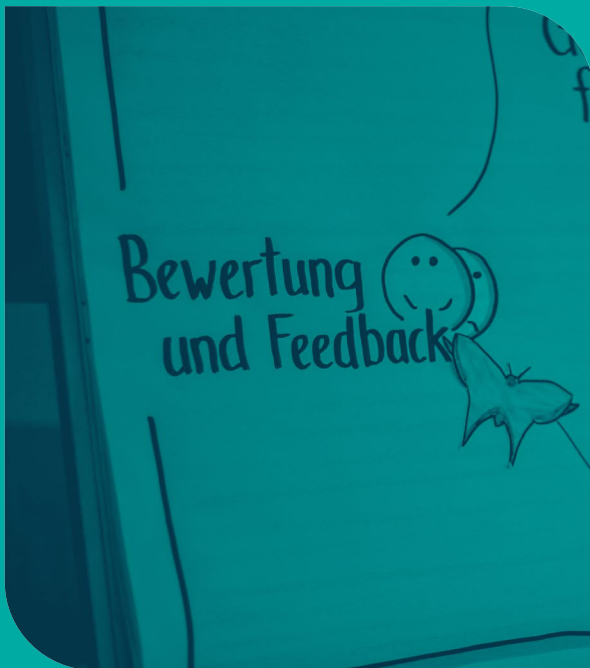
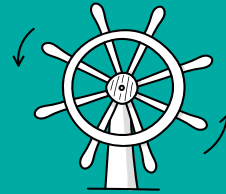
Unterstützung bei der Integration digitaler Medien und der effektiven Nutzung von Künstlicher Intelligenz im Unterricht.

6. Netzwerkarbeit

Moderation von Erfahrungsaustausch und strategischer Netzwerkarbeit zwischen Startchancen-Schulen.

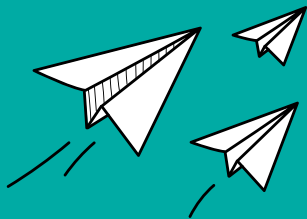
„Wir arbeiten mit dem Team des ISH in verschiedenen Bereichen, aber besonders zum Kooperativen Lernen und in der Sprachförderung zusammen. Wir freuen uns sehr über einen Partner, der mit großer Professionalität und Sachverstand zur Ausschärfung, Reflexion und Evaluation unserer Arbeitsschwerpunkte beiträgt. Der direkte Austausch mit dem ISH-Team war für jederzeit erfreulich, unkompliziert und zielführend. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und die gemeinsame Weiterentwicklung unserer innovativen Konzepte zum Kooperativen Lernen.“

Nicole Schlette - Schulleiterin der Green Gesamtschule



„Mit dem Team des ISH arbeiten wir seit vielen Jahren erfolgreich zusammen. Wir schätzen uns glücklich, in Co-Herausgeberschaft Kartensets und Praxisleitfäden im Beltz Verlag und auf unserer IQES-Plattform veröffentlichen zu können. Was die Arbeit des ISH-Teams auszeichnet? Pädagogischer Optimismus, didaktische Intelligenz und Engagement für eine zeitgemäße Bildung. Ein Engagement, dass mit dem (selber) Lernen beginnt und bei den Lernenden auch wirklich ankommt.“

Gerold Brägger - Geschäftsführer IQES online



„Das ISH stellt die Werkzeuge und Methoden stets in einen Pädagogischen Zusammenhang. Die Konzepte sind wissenschaftlich fundiert und die Kolleginnen und Kollegen des ISH forschen auch selbst in den Bereichen von Bildung und Fortbildung.“

Prof. em. Dr. Hans-Günter Rolff – Pionier der Schulentwicklung im deutschsprachigen Raum und Mitglied des "Instituts für Schulentwicklungsforschung" der TU-Dortmund



„Als ehemalige Schulleiterin der Green Gesamtschule Duisburg – Trägerin des Deutschen Schulpreises Spezial 2021 – und als Moderatorin für Kooperatives Lernen kenne ich das ISH aus einer langjährigen Zusammenarbeit, zuletzt im Rahmen der Digitalen Fortbildungsoffensive NRW, in der das ISH die Fortbildung der Moderierenden aus der staatlichen LehrerInnenfortbildung konzipierte und durchführte. Das ISH zeichnet sich durch eine hohe Kompetenz im Rahmen aller Prozesse aus, die zur Zeit notwendige Bausteine für Transformationsprozesse abbilden.“

Martina Zilla Seifert, ehem. Schulleiterin der Green Gesamtschule Duisburg



„Die Zusammenarbeit mit der ISH-Gruppe war immer hochprofessionell. Ob in größeren Gruppen mit Lehrkräften oder in kleineren Gruppen mit Schülerinnen und Schülern wurden nachhaltige Lernprozesse stets motivierend initiiert.“

Dirk Braun, Gründer und Schulleiter der Gesamtschule Höhscheid (Solingen)



„Die Trainer des ISH arbeiten mit unseren Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften kompetent und auf Augenhöhe zusammen. Die Kommunikation mit dem ISH verläuft immer zeitnah und sehr zuverlässig. Dabei werden unsere systemischen Voraussetzungen und Bedürfnisse stets berücksichtigt. Ein Beispielprojekt unserer Zusammenarbeit sind beispielsweise die sogenannten B-Teams (= Beteiligungsteams). Hierbei handelt es sich um ein gesundheitsorientiertes Projekt, initiiert durch das Landesprogramm Bildung und Gesundheit und umgesetzt vom ISH. Die Beteiligten durchlaufen eine kleine Ausbildung in den Bereichen Gesundheitsmanagement, Projektmanagement, Kommunikation und Teamarbeit. Alle haben hierbei viel gelernt und haben sogar noch Spaß bei der Ausbildung, obwohl es für unsere Schüler:innen durchaus lange Ausbildungstage sind. Vor diesem und weiteren Projekthintergründen kann ich die Zusammenarbeit mit dem ISH nur empfehlen.“

Susanne Klein, 1. Konrektorin der MCR Bottrop